

## RECHT AUF WOHNEN IM STADTRECHT (?)

---

10/2018\_ **Wohnbedarfserhebung** im Bundesland Salzburg: Aktuell führt das Forum Wohnungslosenhilfe eine Wohnbedarfserhebung im Bundesland Salzburg durch: Erhebung für den Zeitraum des Monats Oktober; derzeit werden die Daten aufbereitet; die Ergebnisse werden im März vorliegen und am Tag der Wohnungsnot öffentlich präsentiert (Pressekonferenz und wohnpol. Seminar).

01/2019\_ In Absprache mit der Redaktion der Internet-Mediums "Fräulein Flora" ist eine Befragung der wahlwerbenden Parteien zu den **wohnpolitischen Programmen** in Vorbereitung. Die Mitarbeiter\*innen von „Fräulein Flora“ haben zu diesem Zweck die Mitglieder des Forums zu wohnpolitischen Themen und Anliegen der WLH befragt.

02/2019\_ Am 21. Februar 2019, in Vorbereitung auf die Gemeinderatswahl im März, findet ein **Hearing** mit den Kandidat\*innen statt, zu dem auch die Salzburger Medien eingeladen werden. Dieses Hearing wird sich wesentlich an den Fragen im Rahmen der Aktion von Fräulein Flora orientieren und folgende Themenbereiche bearbeiten:

- Recht auf (leistbares!) Wohnen
- Maßnahmen zur Bekämpfung von Wohnungsnot (insb. geht es hier um Bestandsicherung und Kontrolle von irregulärer Nutzung, z.B. für airbnb etc.)
- Maßnahmen zur Reglementierung der extremen Wohnkosten in Salzburg
- Vorsorgen für eine diskriminierungsfreie Vergabe von Gemeinde- und geförderten Mietwohnungen
- Maßnahmen gegen die z.T. offenen Diskriminierungen auf dem Wohnungsmarkt
- Verbesserung der Kooperation von Wohnungsamt und Sozialeinrichtungen

04/2019\_ **Pressekonferenz:** Ergebnisse der Wohnbedarfserhebung

04/2019\_ **Wohnpolitisches Seminar:** Diese thematischen Komplexe stellen in der Folge auch den inhaltlichen Rahmen für das wohnpolitische Seminar am 9.4.2019 (siehe unten). Vor allem geht es darum, Möglichkeiten und Grenzen einer (freiwilligen oder verbindlichen) Selbstverpflichtung durch die Verankerung des Rechts auf Wohnen im Stadtrecht auszuloten, insbesondere in Hinblick auf:

- Zugang zu (leistbaren) Wohnungen
- Zugang zu Überlebenshilfen, z.B. Notschlafstelle, Beratung, Übergangsquartiere, ambulant-begleitende Betreuung etc.
- Prävention von Wohnungslosigkeit, z.B. Delogierungsprävention, Schnittstellenmanagement in Haft und stationärer Psychiatrie etc.

## Recht auf Wohnen (im Stadtrecht?)

### EINLADUNG ZUM WOHNPOLITISCHEN SEMINAR

---

- am: 9.4.2019
- Zeit: 14 - 18.00 Uhr
- Ort: Borromäum, Gaisbergstr. 7
- Teilnehmer\*innen: Mitarbeiter\*innen der Wohnungslosenhilfe sowie angrenzender / kooperierender Sozial- und Gesundheitseinrichtungen
- Gäste: sozial- und wohnpolitische Sprecher\*innen der Gemeinderatsfraktionen

#### **Impulsreferate:**

- Torsten Bichler: Ergebnisse der Wohnbedarfserhebung für den Zeitraum 10/2018
- Lukas Wurz: Recht auf Wohnen in der Stadtverfassung? (Jurist / Publizist – zugesagt)
- Rainer Zeiss: Kommunale Wohnpolitik (Stadtplaner / Publizist – angefragt)

#### **FISH BOWL – Diskussion**

Bei diesem Diskurs-Format gibt es einen inneren Kreis, z.B. Vertreter\*innen des Gemeinderats sowie die Referenten, in einem zweiten Kreis sind einige leere Stühle bereitgehalten, auf denen Fragesteller\*innen aus dem Publikum (dritter Kreis) temporär Platz nehmen und einen kurzen Disput mit Vertreter\*innen aus dem inneren Kreis gestalten können.

Das Gespräch wird ergebnisorientiert moderiert und dokumentiert.